



Gesamtprogramm / Fach- und Spezialistenvorträge:

Donnerstag, 29. September 2016, Bodman-Literaturhaus Gottlieben

18.00 h – Eröffnung/Apero/Buffer

Begrüßung Tagungsleiter Prof. Kriegleder

Begrüßung Peter Grimm / Hausherr im Bodmanhaus

Ueberleitung – Otto Egloff

Markus Landert, Direktor TG Kunstmuseen: Die Baronin und ihr Fotoalbum.

Freitag, 30. September 2016, Napoleonmuseum Arenenberg

10.00: Empfang auf Arenenberg mit Kurzvortrag Napoleon III / Museumsbesichtigung
Transfer ins Haus „Phönix“ – heute Vinorama in Ermatingen, Haus von Fam. Ammann

11.30: Heinz Bothien: Die Exilantendruckerei Bellevue bei Konstanz / Vormärz

12.15: Hr. Spirig: Im Bienenstock der Spione und Agenten

13.00: Mittagessen im Gewölbekeller: „Thurgau-Spezial / 19. JH“

15.00: Oliver Schuster (Wien): Sealsfields Briefwechsel

15.45: Peter C. Meilaender (Houghton, NY): „The State of Nature and the Origins of Political Authority in Charles Sealsfield's Nathan“

Pause 16.30 – 17.00

17.00: Wynfrid Kriegleder (Wien): Autorschaftskonstruktionen in Charles Sealsfields Reiseberichten aus dem Jahr 1827

17.45: Martin Kitzberger (Asten): Aspekte des philosophischen transatlantischen Austausches im 19. Jahrhundert

18.30 Generalversammlung der Internationalen Charles-Sealsfield-Gesellschaft

Samstag , 1. Oktober 2016, Literaturhaus Bodman/Gottlieben

- 10.00: Verena Bider (Solothurn): Die Sealsfieldbestände der Zentralbibliothek Solothurn
- 10.45: Attila Verok (Eger): „Ein Abstecher nach Westen“. Abenteuer eines arabischen Marineoffiziers aus dem Irak in Südamerika in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts
- 11.15: Szabolcs János (Großwardein/Nagyvárad/Oradea): Die Reisebeschreibung des Siebenbürgers Sándor Bölöni Farkas nach Nord-Amerika aus dem Jahr 1834

Mittagspause 12:00 -14:00

- 14.00: Eszter Szabó (Großwardein/Nagyvárad/Oradea): Amerika-Berichte der Temesvarer Zeitung von Ende des 19. Jahrhunderts.
- 14.45: Werner Garstenauer (Wien): Abenteuer im Kontext von Ethnographie und „Eman-cipation“. Herder'sche Geschichtsphilosophie bei Sealsfield und Hans Hermann Behr.
- 15.30: Hugh Ridley (Canterbury): Frühe amerikanische und europäische Kunst: Copley, Hicks und Audubon.

Pause 16.10 – 16.30

- 16.30: Gabriela Scherer (Koblenz-Landau): Literarisierte Bootsfahrten auf dem Zürichsee – ein Streifzug von Klopstock bis Kracht: Sealsfields Die deutsch-amerikanischen Wahlverwandtschaften im Lichte einer „Ästhetik des Vorbehalts“
- 16.45: Walter Grünzweig (Dortmund): Südstaatliche Brautfahrten oder: Wie findet man eine Sklavenhalterin?
- 17.30: Alexander Ritter (Hamburg): 15.000 Bücher und „a mint-julep in honor of the day“. Drei New Yorker Journale The New York Herald, The New World und The Knickerbocker, drei Sealsfield-Zeugen und die 1844er Rezeptionsdebatte um ‚Seats field‘ in amerikanischen Umbruchzeiten
(der Vortrag wird vorgelesen)

Sonntag, 2. Oktober 2016, 10.00 Rosgartenmuseum Konstanz

Frühstück im Museumskaffee „Rosgarten“ in Konstanz

Kurzbesuch Museum

David Bruder: „Napoleon III im Vorderösterreichischen Provinznest Konstanz und die grosse Politik / Figuren die Sealsfield kennen musste“.

Mittagessen/Ausklang in Konstanz